

Demonstrant stirbt nach Polizeiprügel

Khartum. Ein sudanesischer Demonstrant, der bei Protesten gegen die Regierung am Sonntag von der Polizei geschlagen worden war, ist an seinen Verletzungen gestorben. Der Student sei in der Nacht zu Montag im Krankenhaus von Omdurman nahe der Hauptstadt Khartum gestorben, sagte ein Aktivist, der bei den Protesten dabei war, der Nachrichtenagentur AFP. Nach dem Tod des Mannes, der in einem regierungskritischen Forum im Internetnetzwerk Facebook umgehend als »Märtyrer« bezeichnet wurde, habe die Regierung die Islamische Universität in Omdurman sowie die Al-Ahlia-Universität geschlossen, fügte der Demonstrant hinzu. (AFP/jW)
<https://www.jungewelt.de/artikel/158463.demonstrant-stirbt-nach-polizeipruegel.html>